



Andrea ENRIA

Vorsitzender des Aufsichtsgremiums

An das bedeutende Institut

SSM-2019-0221

14. Juni 2019

Aufsichtliche Erwartungen in Bezug auf die Risikodaten-Aggregationskapazitäten und Verfahren zur Risikoberichterstattung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Verlässliche Daten sind eine grundlegende Voraussetzung für ein umfassendes Risikomanagement und eine angemessene Entscheidungsfindung in den Banken. Aus diesem Grund widmet der SSM der Datenqualität und den Kapazitäten der Institute zur Aggregation von Risikodaten und zur Risikoberichterstattung besondere Aufmerksamkeit. Im Einklang mit den Leitlinien der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde prüft die EZB im Rahmen des aufsichtlichen Überprüfungs- und Bewertungsprozesses (Supervisory Review and Evaluation Process – SREP), ob das Institut über wirksame und zuverlässige Informations- und Kommunikationssysteme verfügt und ob diese Systeme die Risikodaten-Aggregationskapazitäten unter normalen Bedingungen sowie unter Stressbedingungen in vollem Umfang unterstützen.

Die EZB hat 2016 als eine ihrer Aufsichtsprioritäten eine thematische Überprüfung der effektiven Risikodatenaggregation und Risikoberichterstattung eingeleitet, um auf der Grundlage einer Stichprobe von 25 bedeutenden Instituten eine eingehende Untersuchung der übergreifenden Governance der Institute, der Risikodaten-Aggregationskapazitäten und der Risikoberichterstattung durchzuführen, die jeweils für die Institute insgesamt relevant sind.¹ Die Bewertung orientierte sich an den vom Basler Ausschuss für Bankenaufsicht entwickelten Grundsätzen für die effektive Aggregation von Risikodaten und die Risikoberichterstattung (BCBS 239)². Das im Abschlussbericht dargestellte Ergebnis der thematischen Überprüfung wurde im Mai 2018 veröffentlicht.³ Es gab Anlass zu schweren Bedenken und offenbarte, dass die Risikodaten-Aggregationskapazitäten und die Risikoberichterstattung in der Stichprobe bedeutender Institute nicht zufriedenstellend waren.

1 Siehe EZB-Bankenaufsicht: Prioritäten des SSM im Jahr 2017, Dezember 2016.

2 Siehe BCBS, Grundsätze für die effektive Aggregation von Risikodaten und die Risikoberichterstattung, Januar 2013.

3 Siehe EZB-Bankenaufsicht, Report on the Thematic Review on effective risk data aggregation and risk reporting, Mai 2018.

Darüber hinaus ergab die aufsichtliche Beurteilung der bankinternen Prozesse zur Sicherstellung einer angemessenen Kapitalausstattung (ICAAP) und der bankinternen Prozesse zur Sicherstellung einer angemessenen Liquiditätsausstattung (ILAAP) im Rahmen der jährlichen SREP-Bewertung, dass die IT-Infrastruktur und die Risikodaten-Aggregationskapazitäten in den Banken die problematischsten Bereiche der ICAAP-/ILAAP-Beurteilung sind. Insgesamt schnitten die Institute in diesem Bereich nicht gut ab, wobei mehr als die Hälfte von ihnen schwerwiegende Mängel aufwies.

Nach Auffassung der EZB sind substantielle und zeitnahe Verbesserungen der Risikodaten-Aggregationskapazitäten und der Verfahren zur Risikoberichterstattung der Institute geboten.

Die EZB verwendet die BCBS-239-Grundsätze als Richtschnur für ihre laufende Aufsichtstätigkeit zur Bewertung der Risikodaten-Aggregationskapazitäten und der Verfahren zur Risikoberichterstattung der Institute. Die EZB bewertet die Risikodaten-Aggregationskapazitäten und Verfahren zur Risikoberichterstattung der Institute in einer verhältnismäßigen Weise, indem sie der Art, dem Umfang und der Komplexität der Geschäfte der Institute Rechnung trägt. Da das aufsichtliche Meldewesen außerdem zu den Grundvoraussetzungen für eine wirksame Bankenaufsicht zählt, könnte die Anwendung der BCBS-239-Grundsätze nach Ansicht der EZB auch den externen Berichtsprozessen und -systemen zugutekommen. Die Anwendung der BCBS-239-Grundsätze auf das aufsichtliche Meldewesen und die Finanzberichterstattung wird vom Basler Ausschuss für Bankenaufsicht als ein Beispiel für effektive Governance anerkannt.⁴

Die vom SSM durchgeführte thematische Überprüfung hat auch gezeigt, dass fortgeschrittene Banken auf integrierte Berichtslösungen hinarbeiten (ein einheitliches Organisationskonzept für eine gruppenweite Data Governance, eine maßgebliche Datenquelle für das Risikomanagement und für regulatorische Zwecke, ein integrierter Abgleich („reconciliation by design“) usw.). Wir erachten integrierte Berichtslösungen als bewährte Verfahren und bestärken die Institute darin, solche Lösungen umzusetzen. Die gemeinsamen Aufsichtsteams der EZB werden die Risikodaten-Aggregationskapazitäten und die Verfahren der Risikoberichterstattung, einschließlich etwaiger Optimierungen, in den nächsten Monaten im Rahmen der SREP-Bewertung beurteilen.

Dieses Schreiben wurde an alle bedeutenden Institute unter der Aufsicht des SSM geschickt.

Mit freundlichen Grüßen

[unterzeichnet]

Andrea Enria

Vorsitzender des Aufsichtsgremiums

⁴ Siehe BCBS, Progress in adopting the Principles for effective risk data aggregation and risk reporting, März 2017, Anhang 2, S. 15, Kapitel 1.1.